

Namibia

Aufbruch oder Kontinuität?

Vor welchen Herausforderungen steht die neue
Präsidentin Netumbo Nandi-Ndaitwah?

Webtalk mit Hajo Lanz, FES Namibia



Termin

Montag, 30. Juni 2025, 12.00–13.30 Uhr (online via Zoom)

Inhalt

In Namibia wurde im vergangenen Jahr mit Netumbo Nandi-Ndaitwah erstmals in der Geschichte des Landes eine Frau zur Präsidentin gewählt. Während manche dies als Zeichen des Aufbruchs und der Veränderung deuten, sehen andere Stillstand für das Land. Die 72-jährige SWAPO-Politikerin hat nun das Amt übernommen und steht vor großen Herausforderungen: Namibia muss weiter wirtschaftliche Herausforderungen, eine hohe Arbeitslosigkeit und soziale Ungleichheit bewältigen. Ein zentraler Punkt in den bilateralen Beziehungen zu Deutschland bleibt die Aufarbeitung der Kolonialverbrechen. Viele Nachkommen der Herero und Nama fordern direkte Entschädigungen.

Wie geht es weiter in Namibia? Welche Auswirkungen hat die neue Regierung? Was bedeutet die neue Präsidentin für die deutsch-namibischen Beziehungen?
Diskutieren Sie mit uns in unserer Onlineveranstaltung.

Programm

- 12.00 Uhr Begrüßung durch Dr. Vinzenz Huzel, Leiter FES Hessen
- 12.05 Uhr Einführung durch Hajo Lanz, FES Namibia
- 12.50 Uhr Diskussion, Fragen und Antworten
- 13.30 Uhr Ende der Veranstaltung



Anmeldung

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über folgenden Link:

<https://www.fes.de/lmk/namibia-nnn>

Die Teilnahme ist kostenfrei. Es werden keine Teilnahmebestätigungen versendet. Alle angemeldeten Teilnehmenden erhalten den Zugangslink per Mail spätestens am letzten Arbeitstag vor der Veranstaltung.

Organisation

Dr. Vinzenz Huzel und Christine Herzog, Friedrich-Ebert-Stiftung, Landesbüro Hessen
Marktstraße 10, 65183 Wiesbaden
Kontakt: landesbuero.hessen@fes.de